

Kreissenorenbeirat Kreis Rendsburg-Eckernförde							
Seniorenbeirat	Ordentliche Mitglieder			Stv. Mitglieder			Bemerkung
Altenholz	Herr Ruge	a	st	Herr Lübke			
Bordesholm	Herr Holzer Schriftführer	a	st	Herr Niebuhr	a		
Büdelsdorf	Herr Ingwersen	a	st	Herr Mack			
Eckernförde	Frau Gorny	a	st	Herr Lomer			
Flintbek	Frau Jaensch	a	st	Frau Rodde			
Gettorf	Herr Schröter	a	st	Herr Prof. Dr. Lauterbach			
Kronshagen	Herr Hartwig	a	st	Frau Sepke			
Molfsee	Frau Raasch	a	st	Herr Karbassian			
Nortorf	Frau Kock Vorsitzende	a	st	Frau Braun	a		
Owschlag	Herr Wobig	e	st	Herr Steffen			
Rendsburg	Herr Müller	a	st	Frau Baumann	a		
Westerrönfeld	Herr Ohlsen	e	st	Herr Windeler			
		a = anwesend, st = stimmberechtigt, e = entschuldigt					
Gäste:	Herr Trube vom Seniorenbeirat Osdorf						
	Herr Fleischer entschuldigt						
Zus. Verteiler							
Herr Radant							
Herr Kaminski	Vors. des Ausschusses Soziales u. Gesundheit						

Sitzungsniederschrift der 1. öffentlichen Sitzung 2015 des Kreissenorenbeirates vom 18.02.2015.

Sitzungsort: Kreishaus Rendsburg

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 13:30 Uhr

Teilnehmer: Siehe Tabelle oben.

zu TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Kock eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit für die heutige Sitzung fest. Als Gast begrüßt Frau Kock Herrn Trube vom Seniorenbeirat Osdorf.

zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung.

Der Tagesordnungspunkt wird einstimmig angenommen.

zu TOP 3: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 03.12.2014.

Die Sitzungsniederschrift wird einstimmig angenommen.

zu TOP 4: Bericht der Vorsitzenden.

Frau Kock berichtet über ihre Tätigkeiten seit der letzten Sitzung.

08.12.2014 Teilnahme Preisverleihung „Pflegepreis“ im Landeshaus. 1. Preis ging an ein Modell: Seniorenheim und Kita unter einem Dach.

18./19.12.2014 Klausur des Landessenorenrates im alten Landkrug.

Themen:

Festlegung der Mitgliederversammlung auf den 6. Mai 2015 im Holsteinischen Haus in Nortorf.

Beratung des Konzeptes vom DISW wegen der Schulungen für Seniorenbeiräte, die noch dringend überarbeitet werden.

1. Schulung in 2015 am 19. März 2015. (Überarbeitung 19.2.2015)

Beratung des Leitfadens vom DISW zur Gründung von Seniorenbeiräten. Dieser ist noch stark überarbeitungsbedürftig.

Ergebnis des Projektes „Psychologische Dimension bei ehrenamtlich tätigen Senioren, Rahmenbedingungen und Unterstützungsmöglichkeit für Seniorenräte.

Hierzu gibt es noch eine Ausarbeitung.

Sowie eine Reihe interner Angelegenheiten. U.a. neuer Kontenplan mit Auswirkung auf den neuen Haushaltsplan.

Homepage – neue Auftragsvergabe, interne Vernetzung.

14.01.2015 Sitzung Landesseniorenrat

15.01.2015 Frühstücksveranstaltung in Nortorf mit Prof. Trill, Fl.

Thema: „Gesundheitskarte“.

26.01.2015 Teilnahme an der Fachgruppe LSR „Seniorinnen und Senioren im öffentlichen Verkehrsraum“.

28.01.2015 Sitzung des Landesseniorenrates Teil 2 vom 14.01.2015.

u.a. Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 6.5.2015 in Nortorf.

05.02.2015 Sitzung Beirat „Häusliche Pflege im Alter“ im Sozialministerium.

07.02.2015 TN am Kreisempfang der SPD in Büdelsdorf.

09.02.2015 Sitzung Fachgruppe „Altenparlament und Überregionale Angelegenheiten“ in NMS.

Strukturfragen LSR, Vereinsrecht.

zu TOP 5: Bericht des Kassenwartes.

Herr Schröter berichtet anhand einer Tischvorlage über die Einnahmen und Ausgaben und den Jahresabschluss 2014.

Der Bericht wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 6: Änderungen der Website des Kreissenorenbeirates durch Herrn Holzer.

Es wurden einzelne Abschnitte angesprochen. Die Mitglieder wurden aufgefordert, Änderungen oder Fehler mitzuteilen, damit diese eingearbeitet werden können.

Zu TOP 7: Bericht über EU-Projekt EVARS (Herr Holzer)

Das EU-Projekt EVARS ist eine Fortbildungsreihe für Menschen ab 60 Jahren, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. EVARS bedeutet „Ältere Menschen-eine Ressource für die Gesellschaft“. Beteiligt sind die Länder Dänemark, Österreich, Slowakei und Schleswig-Holstein für Deutschland mit den Gemeinden/Kommunen Kiel-Gaarden, Amt Bordesholm, Amt Flintbek und das Amt Mittelholstein. Das Ziel ist, das Potenzial älterer Menschen zu stärken und zu nutzen, die freiwillig als zusätzliche und wertvolle Quelle unserer Gesellschaft im Ehrenamt zur Verfügung stehen.

Zu TOP 8: Stellungnahme zum Nahverkehrsentwicklungsplan – Barrierefreiheit (Herr Müller).

Grundlage zur Diskussion ist der Maßnahmeplan für die Weiterentwicklung der Barrierefreiheit im ÖPNV Kreis RD-Eck bis 2022. Der Plan wird den Mitgliedern als Tischvorlage ausgehändigt. Es fehlen noch Informationen dazu. Änderungen bzw. Erweiterungen sollten bis 25.2.2015 per E-Mail bei Frau Kock eingehen.

Bestandsaufnahmen des LSR sollte eingefordert werden.

Eine Tischvorlage über ein Projekt Seniorentaxi in Gettorf wird von Herrn Schröter vorgelegt und diskutiert. Die Meinungen darüber sind positiv.

Zu TOP 9: Wahl von 4 Delegierten für die Mitgliederversammlung des Landesseniorenrates am 6. Mai 2015 in Nortorf.

Als Delegierte und als Stellvertreter wurden einstimmig gewählt:

Delegierte: Frau Jaensch, Flintbek, Frau Braun, Nortorf, Frau Raasch, Molfsee und Herr Schröter, Gettorf..

Vertreter: Frau Sepke, Kronshagen und Herr Müller, Rendsburg.

Zu TOP 10: Arbeitsgruppe Pflege

Frau Baumann gibt einen Einblick in die Struktur und die Arbeitsweise bezüglich der Pflege, der Pflegeberufe, der Pflegeeinrichtungen und des Entlassmanagements. Die Sichtweise Pflege zu den Patienten unterliegt der Privatinitiative. TN in der Arbeitsgruppe sind Frau Baumann und Herr Ingwersen. Frau Jaensch und Frau Kock möchten künftig Einladungen erhalten.

Zu TOP 11: Berichte aus den Ausschüssen.

Herr Ingwersen berichtet aus dem Sozial- und Gesundheitsausschuss als Vertreter von Frau Kock.

- Für die Arbeit „Asylsuchende“ wird der Kreis Zuschüsse bereitstellen.
- Tätigkeitsbericht des Kreisbehindertenbeauftragten.
 - steigender Bedarf an Aufwendungen.
- Es gibt zu wenig bezahlbare Wohnungen. Vorschlag: Tausch von großen in kleinere Wohnungen.
- Entfristung der 5. Nebenstellen des Pflegestützpunktes.
- Das Suchtsymposium soll an die Inland-Klinik übertragen werden.

zu TOP 12: Neues aus den Senioren(bei)räten.

Altenholz: Frühstück zum Thema Kriminalitätsprävention.

Bordesholm: Seniorengruppe Schwimmen mit TSVB und SBR
Unser Wegweiser für Seniorinnen und Senioren ist fertig und wird Ende Februar ausgeliefert.

Büdelisdorf: Vorbereitung für die Wahl eines neuen Seniorenbeirates.

Eckernförde: Aufbau der Kontakte zur Presse.
Änderung der GO zur Ratsverordnung.
Vorbereitung 25-Jahr Feier am 5.5.2014

Flintbek: Erarbeitung eines Bürgersteigkatasters.

Gettorf: Frühstücksforum zum Thema Trickbetrügereien.

Kronshagen: Eine GO liegt zur Genehmigung vor.
Flyer, Notfallmappe werden erarbeitet.
Internet füllt sich mit Leben.
Der neue Seniorenbeirat wird akzeptiert.
Eine Seniorenmesse ist geplant.

Molfsee: Frühstücksveranstaltung mit gymnastischen Übungen
Infofahrt zur Besichtigung von unterschiedlichen Wohnformen.
Das lange geplante Sportgerät wird aufgestellt.

Nortorf: Stadtrundfahrt mit Senioren unter der Führung des Bürgermeisters mit vielen interessanten Details der Stadt.
Es wurden 2 Anträge gestellt: Einrichtung von Beratungsstunden der Schuldnerberatung, Verschließbare Unterstellmöglichkeiten und Elektroanschlüsse für E-Mobile bei den Liegenschaften der Stadt.
Familia hat auf die Anfrage des SRs reagiert und hält künftig breitere Stellplätze für PKWs bereit, sogar mit Überdachung. Der Behindertenparkplatz soll jetzt am Gebäude angesiedelt werden.
Frau Kock wurde beim jährlichen Stadtempfang mit der goldenen Verdienstnadel der Stadt ausgezeichnet.

Owschlag: -----

Rendsburg: Besuchsfahrt in die Partnerstadt Rathenow in Brandenburg.

Westerröfeld: -----

zu TOP 13: Termine.

nächste Sitzungen: 15.04.2015 Kreishaus
13.05.2015
24.06.2015
02.09.2015
28.10.2015
02.12.2015

zu TOP 14: Anfragen, Anregungen, Mitteilungen u.a.

Auf Grund der Krankheit von Herrn Peter Ohlsen wird seine Delegation in den Ausschuss Sport, Schule, Kultur und Bildung von Herrn Jens Ruge wahrgenommen. Zusätzlich wird als Vertretung Frau Ilsabe Raasch gewählt. Die 1. Stellvertretung von Herrn Dieter Windeler bleibt bestehen.

Für die Sitzung im April ist ein Referat über das Entlassmanagement der imland Klinik geplant sowie eventuell vom Bauamt Informationen zur Bauordnung. Thema: Toiletten in Verbrauchermärkten und Discountern.

Die Vorsitzende Frau Kock bedankt sich bei allen Teilnehmern für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung um 13:25 Uhr.

Die Vorsitzende
gez. Jutta Kock

Im Entwurf
Schriftführer
gez. Albert Holzer